



Wirtschaftsprüfer / Steuerberater:

Commercialisti / Revisori Contabili:

Rag. Hartmann Aichner

Dr. Lukas Aichner

Dr. Martin Oberhammer

DDr. Klaus Fischnaller

Rundschreiben Nr. 5/2015 – MwSt

ausgearbeitet von: Dr. Lukas Aichner

Bruneck, 19.01.2015

1. Neuerungen für Absichtserklärungen („dichiarazione d'intento“)

Mit der sogenannten „Vereinfachungsverordnung“¹, welche mit 13. Dezember 2014 in Kraft getreten ist (siehe dazu unser Rundschreiben Nr. 23 vom 22. Dezember 2014), wurde die Pflicht zur telematischen Versendung der erhaltenen Absichtserklärung vom Lieferant auf den Kunden abgewälzt. Somit hat künftig nicht mehr der Lieferant oder Leistende die erhaltene Absichtserklärung telematisch an die Einnahmenagentur zu übermitteln, sondern dies muss vom Kunden, welcher ohne MwSt einkaufen möchte, erfolgen.

Diese Neuerung muss **ab 12. Februar 2015** angewendet werden (es gilt eine Übergangsfrist von 60 Tagen); nachdem die entsprechende Software für die Übermittlung der Absichtserklärung bereits zur Verfügung steht, empfehlen wir ab sofort die neue Methode (Versendung durch den Kunden) anzuwenden, um somit auch für Lieferungen nach dem 11. Februar 2015 in Ordnung zu sein.

1.1 Definition „Gewohnheitsexporteur“

Unternehmen, die nachhaltig innergemeinschaftliche Lieferungen und Exporte durchführen, erwirtschaften in der Regel ein MwSt-Guthaben. Um diese Unternehmen (sog. „Gewohnheitsexporteure“) finanziell nicht übermäßig zu belasten, wird ihnen unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit eingeräumt, bis zum Betrag der Vorjahres-Ausfuhrlieferungen (Plafond) von inländischen Lieferanten, Gegenstände und Leistungen ohne MwSt zu erwerben; **ausgenommen** sind nur der **Erwerb von Liegenschaften (Gebäude und Baugrundstücke)**, auch mittels **Werkvertrag** sowie der **Erwerb von Gegenständen ohne Vorsteuerabzug**².

Daraus lässt sich schließen, dass sämtliche Arbeiten, welche den Bau, die Erweiterung oder die wesentliche Verbesserung eines Gebäudes betreffen, nicht ohne MwSt aufgrund einer erhaltenen Absichtserklärung abgerechnet werden dürfen.

Anders sollte es sich hingegen bei einer ordentlichen oder außerordentlichen Instandhaltung (Buchstabe a) und b) der VPR 380/2001) verhalten, welche nicht als werterhöhende Arbeiten anzusehen sind und demnach könnte man unserer Ansicht nach diese Arbeiten ohne MwSt abrechnen.

¹ Art. 20 Gesetzesdekret Nr. 175/2014 vom 21.11.2014, veröffentlicht im Amtsblatt der Republik vom 28.11.2014

² Rundschreiben vom Finanzministerium Nr. 145/E vom 10.06.1998, Abschnitt 7

Für die Lieferung von Einrichtungsgegenständen (Möbel und Beleuchtung) kann die Absichtserklärung auf jeden Fall angewendet werden.

1.2 Welche Voraussetzungen sind notwendig damit eine Absichtserklärung ausgestellt werden darf?

Für die nicht steuerpflichtigen Ankäufe über den so genannten Plafond gilt als subjektive Voraussetzung, dass die **Ausfuhrumsätze** (Exporte, innergemeinschaftliche Lieferungen und bestimmte Dienstleistungen³) des Vorjahres **zumindest 10% des Gesamtumsatzes betragen müssen**.

Bei Vorhandensein dieser Voraussetzung, hat der Gewohnheitsexporteur für Lieferungen und Leistungen, welche er ab 12. Februar 2015 ohne MwSt bezieht, eine eigene telematische Meldung an die Einnahmenagentur zu machen. Diese muss er dann in der Folge zusammen mit der telematischen Abgabebestätigung (daraus muss die Protokollnummer resultieren) an seinen Lieferanten übersenden, mit welcher er die erwähnte subjektive Voraussetzung bestätigt und den Erwerb ohne MwSt verlangt.

1.3 Inhalt der neuen elektronischen Absichtserklärung

In der Absichtserklärung⁴ müssen vom Gewohnheitsexporteur folgende Daten angeführt werden:

1. fortlaufende Nummer (pro Kalenderjahr), welche mit dem Register der ausgestellten Absichtserklärungen übereinstimmt (die ausgestellten Absichtserklärungen müssen fortlaufend nummeriert und innerhalb von 15 Tagen ab Ausstellung in ein eigenes nicht-vidimiertes Register eingetragen werden);
2. die meldeamtlichen Daten vom Gewohnheitsexporteur;
3. die entsprechenden Daten (Gesellschaftsbezeichnung, Steuer- und MwSt-Nummer) vom Lieferanten, welcher ohne MwSt liefert;
4. Angabe ob die ausgestellte Absichtserklärung für:
 - eine bestimmte Lieferung;
 - einen bestimmten Maximalbetrag;
 - einen bestimmten Zeitraum gültig ist.

Weiters muss in der Erklärung angegeben werden, wie der Plafond zustande gekommen ist (nur sofern die MwSt-Jahreserklärung nicht bereits versendet wurde).

2. Pflichten für den Lieferanten eines Gewohnheitsexporteurs

Der Unternehmer, welcher von seinem Kunden eine Absichtserklärung für den MwSt-freien Einkauf erhält, muss diese chronologisch (ebenfalls pro Kalenderjahr) nummerieren und innerhalb von 15 Tagen ab Erhalt im Register der erhaltenen Absichtserklärungen eintragen (dieses Register muss nicht vidimiert sein).

Weiters ist dieser ab 12. Februar 2015 zusätzlich verpflichtet, die von seinem Kunden (Gewohnheitsexporteur) erhaltene Absichtserklärung (samt telematischer Abgabebestätigung) auf deren Korrektheit zu überprüfen. Diesbezüglich muss der Lieferant auf der Homepage der Einnahmenagentur (<http://telematici.agenziaentrate.gov.it/VerIntent/Verificalntent.do?evento=carica>) oder www.agenziadelleentrate.gov.it => „servizi online / servizi fiscali / servizi senza registrazione /

³ Art. 8, Abs. 1c VPR 633/1972

⁴ der ministerielle Vordruck liegt diesem Rundschreiben bei

verifica ricevuta dichiarazione d'intento“) anhand der Protokollnummer den tatsächlichen elektronischen Versand durch den Gewohnheitsexporteur prüfen (diesbezüglich empfehlen wir den Kontrollausdruck zusammen mit der erhaltenen Absichtserklärung im entsprechenden Register aufzubewahren). **Erst nach erfolgter positiver Prüfung darf die Rechnung ohne MwSt ausgestellt werden.**

Vor der Rechnungsstellung ist es weiters wichtig, **genau zu prüfen**, ob in der erhaltenen Absichtserklärung vom Kunden eine bestimmte Lieferung oder Leistung, ein bestimmter Maximalbetrag oder ob hingegen ein bestimmter Zeitraum (z.B. Lieferungen vom 01.01.2015 bis 31.12.2015) angeführt ist, innerhalb bzw. bis zu welchem die Lieferungen und Leistungen ohne MwSt erfolgen dürfen (der Lieferant muss diese Vorgaben also laufenden bzw. vor der jeweiligen Rechnungsstellung überprüfen).

Die Originalrechnung muss mit einer **Stempelmarke von Euro 2,00** versehen werden, sofern der Rechnungsbetrag mehr als Euro 77,47 beträgt.

Auf der Rechnung **muss** der folgende Verweis in deutscher oder italienischer Sprache angeführt werden:

<p style="text-align: center;">„nicht steuerbarer Umsatz“ laut Art. 8 Absatz 1 Buchstabe c) VPR 633/1972 gemäß Eurer Absichtserklärung Nr. _____ ausgestellt am _____</p> <p style="text-align: center;">oder</p> <p style="text-align: center;">„operazione non soggetta“ ai sensi dell'art. 8 comma 1 lettera c) DPR 633/1972 come da Vs. dichiarazione d'intento n. _____ emessa in data _____</p>

3. Strafen

Bei unterlassener Abgabe oder Abfassung mit unvollständigen Angaben bzw. Lieferungen mit Überschreitung des Plafonds sind Strafen vorgesehen, dabei hat man folgende Tatbestände zu unterscheiden:

- Fehlerhafte Meldung mit Lieferung ohne MwSt: Die unterlassene Abgabe oder die Abfassung mit unvollständigen Angaben wird mit einer Verwaltungsstrafe im Ausmaß von 100% bis 200%, der aufgrund der Steueraussetzung nicht angelasteten MwSt gehndet⁵. Diese Strafe kommt auch dann zur Anwendung, falls der in der Absichtserklärung angeführte Betrag oder Zeitraum überschritten wird, wonach also die Rechnung wieder mit MwSt auszustellen wäre.

Die Strafe gilt nur, wenn auch tatsächlich Rechnungen ohne MwSt ausgestellt wurden.

- Fehlerhafte Meldung und Steuerhinterziehung durch den Kunden: Falls aufgrund der unterlassenen oder unvollständigen Mitteilung, Lieferungen und Leistungen ohne MwSt erbracht werden oder der mitgeteilte Plafond⁶ überschritten wird und der Kunde eine MwSt Hinterziehung begeht, haftet der Lieferant solidarisch (beschränkt auf seine Lieferungen und Leistungen) für die vom Kunden

⁵ Art. 7, Abs. 4-bis des gesetzvertretenden Dekrets Nr. 471/1997

⁶ Rundschreiben der Einnahmenagentur Nr. 10/E vom 16.03.2005

hinterzogene MwSt⁷. Die Verwaltungsstrafe von 100% bis 200% für die nicht korrekt angelastet MwSt kommt zusätzlich zur Anwendung⁸.

4. Beispiel für die Erfassung der Absichtserklärungen im eigenen Register

Wie bereits erwähnt müssen sowohl die ausgestellten als auch die erhaltenen Absichtserklärungen innerhalb von 15 Tagen ab Ausstellung bzw. ab Erhalt in ein eigenes Register (ohne Vidimierung) eingetragen werden.

In der Folge als Beispiel ein Auszug aus dem Register der erhaltenen Absichtserklärungen:

Rossi S.r.l.						
P.I. 01234560789						
Dichiarazioni esportatori ricevute						
(D.L. 29.12.1983, conv. nella <u>L. 27.02.1984, n. 17</u>)						
Anno 2015						
N° attribuito	Dichiarazione		Denominazione o ragione sociale o cognome			Note
	Data	N°	Domicilio fiscale			
			Cap	Comune	Provincia	
			Partita IVA		Ufficio IVA competente	
01	1.01.2015	115	Verdi S.p.a.			
			Via Rubini, n. 23			
			46100	Mantova	MN	
			00223340556		Mantova	

Für eventuelle Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit den besten Grüßen
Büro Hartmann Aichner

⁷ Art. 1, Abs. 384 vom Gesetz 311/2004

⁸ Art. 7, Abs. 4-bis des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 471/1997

DICHIARAZIONE D'INTENTO

DI ACQUISTARE O IMPORTARE BENI E SERVIZI

SENZA APPLICAZIONE DELL'IMPOSTA SUL VALORE AGGIUNTO

**Informativa
sul trattamento
dei dati personali**
(art. 13 D.lgs.
n.196/2003)

Con questa informativa l'Agenzia delle Entrate spiega come utilizza i dati raccolti e quali sono i diritti riconosciuti al cittadino. Infatti, il D.lgs. n. 196/2003, "Codice in materia di protezione dei dati personali", prevede un sistema di garanzie a tutela dei trattamenti che vengono effettuati sui dati personali.

**Finalità
del trattamento**

I dati forniti con questo modello verranno trattati dall'Agenzia delle Entrate esclusivamente per le finalità di liquidazione, accertamento e riscossione delle imposte.
Potranno essere comunicati a soggetti pubblici o privati secondo le disposizioni del Codice in materia di protezione dei dati personali (art. 19 del d.lgs. n. 196 del 2003).

Conferimento Dati

I dati richiesti devono essere forniti obbligatoriamente per poter trasmettere la dichiarazione d'intento di acquistare o importare beni e servizi senza applicazione dell'imposta sul valore aggiunto. L'indicazione di dati non veritieri può far incorrere in sanzioni di carattere penale.
L'indicazione del numero di telefono e dell'indirizzo di posta elettronica è facoltativa e consente di ricevere gratuitamente dall'Agenzia delle Entrate informazioni e aggiornamenti su scadenze, novità, adempimenti e servizi offerti.

**Modalità
del trattamento**

I dati acquisiti verranno trattati con modalità prevalentemente informatizzate e con logiche pienamente rispondenti alle finalità da perseguire, anche mediante verifiche con altri dati in possesso dell'Agenzia delle Entrate o di altri soggetti, nel rispetto delle misure di sicurezza previste dal Codice in materia di protezione dei dati personali.
Il modello può essere consegnato a soggetti intermediari individuati dalla legge (centri di assistenza fiscale, associazioni di categoria e professionisti) che tratteranno i dati esclusivamente per la finalità di trasmissione del modello all'Agenzia delle Entrate.

**Titolari
del trattamento**

L'Agenzia delle Entrate e gli intermediari, quest'ultimi per la sola attività di trasmissione, secondo quanto previsto dal D.lgs. n. 196/2003, assumono la qualifica di "titolare del trattamento dei dati personali" quando i dati entrano nella loro disponibilità e sotto il loro diretto controllo.

**Responsabili
del trattamento**

Il titolare del trattamento può avvalersi di soggetti nominati "responsabili". In particolare, l'Agenzia delle Entrate si avvale, come responsabile esterno del trattamento dei dati, della Sogei S.p.a., partner tecnologico cui è affidata la gestione del sistema informativo dell'Anagrafe tributaria.
Presso l'Agenzia delle Entrate è disponibile l'elenco dei responsabili.
Gli intermediari, ove si avvalgano della facoltà di nominare dei responsabili, devono renderne noti i dati identificativi agli interessati.

Diritti dell'interessato

Fatte salve le modalità, già previste dalla normativa di settore, per le comunicazioni di variazione dati e per l'integrazione dei modelli di dichiarazione e/o comunicazione l'interessato (art. 7 del d.lgs. n. 196 del 2003) può accedere ai propri dati personali per verificarne l'utilizzo o, eventualmente, per correggerli, aggiornarli nei limiti previsti dalla legge, ovvero per cancellarli od opporsi al loro trattamento, se trattati in violazione di legge.

Tali diritti possono essere esercitati con richiesta rivolta a:
Agenzia delle Entrate, via Cristoforo Colombo 426 c/d - 00145 Roma.

Consenso

L'Agenzia delle Entrate, in quanto soggetto pubblico, non deve acquisire il consenso degli interessati per trattare i loro dati personali.
Gli intermediari non devono acquisire il consenso degli interessati per il trattamento dei dati in quanto il trattamento è previsto dalla legge.

La presente informativa viene data in generale per tutti i titolari del trattamento sopra indicati.

DICHIARAZIONE D'INTENTO

DI ACQUISTARE O IMPORTARE BENI E SERVIZI SENZA APPLICAZIONE DELL'IMPOSTA SUL VALORE AGGIUNTO

Numero	Anno
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Attribuito dal dichiarante	

Numero	Anno
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Attribuito dal fornitore o prestatore	

DATI DEL DICHIARANTE	Codice fiscale	<input type="text"/>			Partita IVA	<input type="text"/>				
	Cognome o denominazione o ragione sociale	<input type="text"/>			Nome	<input type="text"/>				
	Sesso (M/F)	<input type="checkbox"/>								
	Data di nascita	giorno	mese	anno	Comune (o Stato estero) di nascita	<input type="text"/>				
					Provincia (sigla)	<input type="text"/>				
DATI RELATIVI AL RAPPRESENTANTE FIRMATARIO DELLA DICHIARAZIONE	Codice fiscale	<input type="text"/>			Codice carica	<input type="text"/>				
	Codice fiscale società	<input type="text"/>			Cognome	<input type="text"/>				
	Sesso (M/F)	<input type="checkbox"/>			Nome	<input type="text"/>				
	Data di nascita	giorno	mese	anno	Comune (o Stato estero) di nascita	<input type="text"/>				
					Provincia (sigla)	<input type="text"/>				
RECAPITI	Telefono	prefisso	<input type="text"/>		Indirizzo di posta elettronica	<input type="text"/>				
INTEGRATIVA	Numero protocollo di invio									
	Integrativa	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>						-	<input type="text"/>
DICHIARAZIONE	Intendo avvalermi della facoltà, prevista per i soggetti che hanno effettuato cessioni all'esportazione od operazioni assimilate, di effettuare ACQUISTI <input type="checkbox"/> o IMPORTAZIONI <input type="checkbox"/> senza applicazione dell'IVA nell'ANNO <input type="text"/>									
	e chiedo di acquistare o importare <input type="text"/>									
	La dichiarazione si riferisce a:									
	una sola operazione per un importo pari a euro	1	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	,00				
	operazioni fino a concorrenza di euro	2	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	,00				
	operazioni comprese nel periodo da	3	giorno	mese	anno	a	4	giorno	mese	anno
DESTINATARIO DELLA DICHIARAZIONE	<input type="checkbox"/> Dogana									
	Altra parte contraente									
	Codice fiscale	<input type="text"/>			Partita IVA	<input type="text"/>				
	Cognome o denominazione o ragione sociale	<input type="text"/>			Nome	<input type="text"/>				
		<input type="checkbox"/>			Sesso (M/F)	<input type="checkbox"/>				
FIRMA	FIRMA <input type="text"/>									

QUADRO A - PLAFOND

Tipo	A1 Fisso <input type="checkbox"/> Mobile <input type="checkbox"/>				
Operazioni che concorrono alla formazione del plafond	A2 Dichiarazione annuale IVA presentata <input type="checkbox"/> ¹				
	Esportazioni <input type="checkbox"/> ²	Cessioni intracomunitarie <input type="checkbox"/> ³	Cessioni verso San Marino <input type="checkbox"/> ⁴	Operazioni assimilate <input type="checkbox"/> ⁵	Operazioni straordinarie <input type="checkbox"/> ⁶
IMPEGNO ALLA PRESENTAZIONE TELEMATICA	Codice fiscale dell'intermediario <input style="width: 100%;" type="text"/>				
	Data dell'impegno giorno mese anno <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>		FIRMA DELL'INTERMEDIARIO <input style="width: 100%;" type="text"/>		